

## **Fragen und Antworten zu den neuen Umlagesätzen der U1 (Stand: 1.5.2009)**

### **Seit wann bietet die IKK Nord verschiedene Umlage- und Beitragsätze für das Umlageverfahren bei Krankheit (U1) an?**

Die IKK Nord bietet Arbeitgebern seit 1. Mai 2009 verschiedene Umlageverfahren in der U1 an.

### **Kann auch rückwirkend ein anderes Umlageverfahren für die U1 gewählt werden?**

Eine rückwirkende Wahl ist leider nicht möglich.

### **Zu welchem Zeitpunkt ist ein Wechsel in ein anderes Umlageverfahren in der U1 möglich?**

Betriebe können für zukünftige Zeiträume ein anderes Umlageverfahren wählen. Die erstmalige Änderung kann also grundsätzlich ab 1. Mai 2009 gewählt werden.

### **Wie lange ist ein Betrieb an die Wahl des Umlageverfahrens gebunden?**

An die Wahl sind Betriebe für die Dauer eines Kalenderjahres gebunden. Vom 1. Mai 2009 bis 1. Dezember 2009 ist eine Wahl zukunftsorientiert zum 1. eines Monats möglich, die dann auch für das ganze Jahr 2010 gilt.

### **Was passiert, wenn keine Wahl eines neuen Umlageverfahrens erfolgt?**

Ganz einfach! Dann gilt für den Betrieb bis auf Weiteres der Umlagesatz, der schon bis zum 30. April 2009 galt. Das bedeutet, die IKK Nord erstattet 75 Prozent des fortgezählten Arbeitsentgelts bei einem Beitragssatz von 2,3 %.